

Pressemitteilung

Schulgeldfreiheit Niedersachsen

Kassel, den 04.06.2019 - Wer in Niedersachsen eine Ausbildung als Podologe machen möchte, braucht künftig kein Schulgeld mehr bezahlen. Das Landeskabinett hat heute den Weg dafür frei gemacht. 2019 werden für die Berufe Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie und Podologie 1,5 Millionen Euro bereitgestellt, in den Folgejahren wird die Förderhöhe aufgrund steigender Schülerzahlen anwachsen. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Fachkräftesicherung in Niedersachsen.

Der Niedersächsische Landtag hatte die Regierung aufgefordert, die Schulgeldfreiheit zum Ausbildungsbeginn ab dem 01.08.2019 in der Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie und Podologie einzuführen. Die Förderung erfolgt zunächst über eine Richtlinie, soll aber ab nächstem Jahr durch ein Gesetz abgelöst werden. Sozialministerin Carola Reimann erklärt bei der Vorstellung des Förderprogramms: „Schulgeldzahlungen dürfen einer Berufswahl nicht im Wege stehen, sie werden in Niedersachsen abgeschafft.“

Wir hoffen, dass die Anzahl der Podologen in Niedersachsen durch diese Maßnahme spürbar steigen wird, so dass eine bessere Versorgung der Patienten gewährleistet sein wird.

#gemeinsamstark. podo deutschland.

Pressekontakt:

Deutscher Verband für Podologie (ZFD) e.V.

Wilhelmshöher Allee 258, 34131 Kassel

Telefon 0561.98831780 Telefax 0561.98831789

E-Mail: info@podo-deutschland.de; Internet: www.podo-deutschland.de